



# GEMEINDE FUCHSTAL / Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Marktgemeinde Fuchstal und deren Feuerwehren Leeder und Asch

Vergabe von Planungsleistungen nach § 55 HOAI Technische Ausrüstung

LOS\_1 HLS Anl.gr. 1-3, 7-8 LOS\_2 ELT Anl.gr. 4-6

## Anlage 5b\_VU / Wertungsmatrix Zuschlagskriterien LOS\_2 / ELT

	Zuschlagskriterien	Gew. %	MAX = Max.Pkt. x Gew. x 200	Wertungsmaßstab in Leistungspunkten				
	Qualität der Herangehensweise an das Projekt			1	2	3	4	5
ZU_1.	Fachtechnische Herangehensweise in Planung und Bauphase							
ZU_1.1	Qualität der Herangehensweise an das vorliegende Projekt hinsichtlich >> ELT Planung und Umsetzung unter Berücksichtigung der spezifischen feuerwehrtechnischen Anlagen >> Optimierung von Betriebs- und Unterhaltskosten >> Erhöhung des Anteils regenerativer Energien zur Energiebedarfsdeckung >> Gewährleistung von Nachhaltigkeit und Berücksichtigung Lebenszykluskosten im Hinblick auf die eingesetzten Systeme und deren Komponenten	30%	300	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine wesentlichen Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung des Gesamtnutzungskonzepts & der qualitativen Herangehensweise an das Projekt keine Kritikpunkte/ Schwächen.
ZU_1.2	Erreichbarkeit und Reaktionszeiten während der Planungs- & Bauphase sowie Häufigkeit und Dauer der örtlichen Präsenz	15%	150					
	<b>SUMME Qualität der Herangehensweise an das Projekt</b>	<b>45%</b>	<b>450</b>					
	<b>Projektorganisation</b>			<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
ZU_2.	Personaleinsatz & Teamorganisation							
ZU_2.1	Qualität der Projektorganisation hinsichtlich Personaleinsatz und Teamorganisation, dabei Erläuterung anhand eines Personaleinsatzplans mit Darstellung von >> Aufgabenverteilung >> Vertretungsregelungen sowie >> aufgewendete Kapazitäten der Teammitglieder für das Projekt in % bezogen auf eine Vollzeitstelle pro Leistungsphase >> Gewährleistung Kontinuität des Personaleinsatzes	25%	250	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber zwar eine Erbringung von Leistungen erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung zahlreiche Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine nur ausreichende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung einige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine befriedigende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung wenige Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine im Wesentlichen gute Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine wesentlichen Kritikpunkte/ Schwächen.	Die Angebotsinhalte des Bieters lassen in der prognostischen Bewertung des betreffenden Kriteriums durch den Auftraggeber eine hervorragende Leistung erwarten; der Auftraggeber erkennt in der prognostischen Beurteilung keine Kritikpunkte/ Schwächen.
	<b>SUMME Projektorganisation</b>	<b>25%</b>	<b>250</b>					
	<b>Honorarangebot</b>							
ZU_3	preisliches Angebot							
ZU_3.1	Netto_Gesamthonorar (Grundleistungen und Besondere Leistungen / inkl. Nebenkosten gem. Honorarformularblatt) <u>Hinweis:</u> Angebote mit einem angebotenen Honorar für die Grundleistungen gem. Pos. 1.1 + Pos. 1.2 des Formulars ZU_3 / Honorarangebot, die um mehr als 20 % unter dem ermittelten Referenzhonorar des Formulars ZU_3 / Honorarangebot liegen, werden mit 0 Punkten bewertet.	30%	300	Punkteverteilung anhand angebotenen Gesamthonorar netto inkl. Nebenkosten: Das Angebot mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto erhält 300 Punkte. Ein fiktives Angebot mit einem Gesamthonorar netto, das beim (mindestens) 2,0-fachen des Angebots mit dem niedrigsten Gesamthonorar netto liegt, erhält 0 Punkte. Ein Angebot mit einem Gesamthonorar netto inkl. NK, das zwischen dem 1,0-fachen und 2,0-fachen des Gesamthonorars des Bestbieters netto inkl. NK liegt, erhält die Punktzahl, die sich aus der linearen Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma ergibt.				
	<b>SUMME Honorarangebot</b>	<b>30%</b>	<b>300</b>					
	<b>GESAMTSUMME</b>	<b>100%</b>	<b>1000</b>					